Inhalt

	rwort audia Janssen und Luise Schottroff	9
	Gott: Glanz in der Welt und des Segens bedürftig Eine Auslegung von Psalm 104	11
I.	Was sollen wir tun? Gerechtigkeit und Tora	25
2.	Gerechtigkeit als Beziehung	26
	»Das Jahr, das Gott gefällt« Die Traditionen von Erlass- und Jobeljahr in Tora und Propheten, Altem und Neuem Testament (Dtn 15; Lev 25; Jes 61; Lk 4)	40
4.	Sklaverei in Freiheit Röm 6,19–23	48
5.	»Heißt das, dass wir die Tora durch das Vertrauen außer Kraft setzen?« Röm 3,28–31 und die ›Bibel in gerechter Sprache‹	53
6.	Du wirst gebraucht! Der Leib des Messias nach 1 Kor 12,21–27	67
7.	Gefäße der Ehre 1 Thess 4,1–8	74
8.	»Wer nicht arbeiten will, soll auch nicht essen.« Sozialgeschichtliche Beobachtungen zu 2 Thess 3,6–13	78
II.	Dein heiliger Name werde wirksam	89
g	Von der Macht des Gotteswortes	90

10.	»Meine Seele lobt ›die Lebendige‹!« Beten im Neuen Testament	101
11.	Reise zum Herzen Gottes Das Vaterunser – Mt 6,9–13	106
12.	Zur Übersetzung und graphischen Gestaltung des Gottesnamens in beiden Testamenten der »Bibel in gerechter Sprache«	117
13.	Der Gottesname im Neuen Testament Vor allem am Beispiel von 2 Kor 3,16	123
III.	Gott Israels – Gott der Völker. Überwindung des christlichen Antijudaismus	127
14.	Wolkensäule und Feuerschein Ex 13,20–22	128
15.	Eine neue Perspektive auf Paulus	132
16.	Antijudaismus und christlicher Feminismus	139
17.	Unrettbar frauenfeindlich: Der Kampf um das Wort von Frauen in 1 Kor 14,(33b)34–35 im Spiegel antijüdischer Elemente der Auslegung	144
18.	Lebendige Widerworte Die kanaanäische Frau in Mt 15,21–28	163
19.	Einig über die Nächstenliebe Die Erzählung vom Samaritaner in Lukas 10,25–37	171
IV.	»Gerade in den Schwachen lebt meine volle Kraft« (2 Kor 12,9)	183
20.	Eine Christologie der Beziehung: Trost, <i>charis</i> und Kraft der Schwachen nach dem 2. Brief an die Gemeinde in Korinth	184

21.	Das weite Herz und die Gemeinschaft der Heiligen	
	2 Kor 6,11–7,4 im sozialgeschichtlichen Kontext	206
22.	Die Gegenwart des Verlorenen	
	Zur Rede vom »Paradies« im Neuen Testament	228
23.	Die Zeit ist »zusammengedrängt«	
	Ehe und Zeit in 1 Kor 7,29–31	250
24.	KinderReich	
	Gott und die Kinder nach Markus 10,13-16	255
	*	
25.	Wunder in unserem Leben und in der Bibel	267
	Erstveröffentlichungen	
Bib	elstellenregister	284